



# Rinner Bichl

Ausgabe 23 | Zeitung der Gemeinde Rinn | März 2024 | [www.rinn.gv.at](http://www.rinn.gv.at)



## Bam'ziachn

Am Rosenmontag fand das  
67. Bam'ziachn statt.  
**ab S. 8**

## Großartige Erfolge

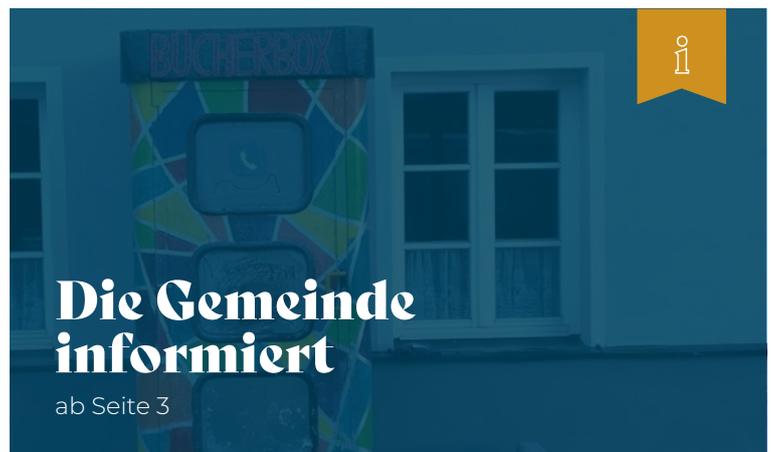
Ein Rückblick des Rinner  
Rodelteams.  
**ab S. 20**

## Kindergarten

Tolle Erlebnisse  
standen an.  
**S. 25**

# Inhalt

Gemeinde Rinn	ab 3
Termine	7
Rinner Vereine	8
Kindergarten Rinn	25
Volksschule Rinn	ab 26
Chronik	ab 30
Pfarre Rinn	ab 32



**Die Gemeinde informiert**  
ab Seite 3



## Impressum

**Ausgabe:** 23 | März 2024, **Herausgeber,**  
**Medieninhaber:** Gemeinde Rinn, 6074, Dorfstraße 6,  
**Kontakt:** 05223 78 110, [gemeinde@rinn.gv.at](mailto:gemeinde@rinn.gv.at)  
**Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Herbert Schafferer, **Layout:** Eva Egger, MOG Kreativstudio, [www.mog-kreativstudio.com](http://www.mog-kreativstudio.com)

Titelbild: Roland Obholzer  
Redaktionsleitung: Sonja Kreyer  
Kontakt: [gemeindezeitung@kabelrinn.at](mailto:gemeindezeitung@kabelrinn.at)  
Nächste Ausgabe: 19. August 2024  
Redaktionsschluss: 5. Juli 2024  
Alle Artikel und Fotos, die nach dem Redaktionsschluss abgegeben werden, können leider nicht berücksichtigt werden.

Copyright: Alle Fotos wurden zur Produktion zur Verfügung gestellt. © 2023 Gemeinde Rinn oder mit Urheberrechten gekennzeichnet.

Hinweis: Für den Inhalt ist der jeweilige Autor verantwortlich. Die Artikel müssen nicht unbedingt der Meinung des Herausgebers entsprechen.

Blattlinie: „Rinner Bichl“, Informationsblatt der Gemeinde Rinn zur Berichterstattung an die Gemeindebewohner über aktuelle kommunale, kulturelle und gesellschaftliche Ereignisse. Enthält amtliche Mitteilungen.

Gender Mainstreaming: Die Redaktion bekennt sich zur ausgewogenen Verwendung beider Geschlechter in den Artikeln. Um die Lesbarkeit zu erleichtern wird (tlw.) nur eine Geschlechtsform verwendet, die sich aber selbstverständlich an beide Geschlechter gleichermaßen wendet und niemanden diskriminieren soll.

## Vereinsleben in Rinn

ab Seite 8



**Aus der Gemeinde**  
ab Seite 30





# Liebe Rinnerinnen & Rinner!

**Vorwort** des Bürgermeisters

Die Tage werden wieder länger und nach den ausgelassenen Faschingsfeiern richten wir unseren Blick nun auf den herannahenden Frühling und auf die Osterzeit.

In dieser Ausgabe könnt ihr wieder viel über unser Dorfleben nachlesen. Berichte über Veranstaltungen, Informationen von Seiten der Gemeinde, usw. Ein paar Veränderungen möchte ich besonders hervorheben:

Unser Gemeindeamt hat einen neuen medialen Auftritt erhalten. Die Überarbeitung der **Homepage (www.rinn.gv.at)** sowie die Umstellung der **E-Mail-Adressen (gemeinde@rinn.gv.at)** sind seit Anfang Februar abgeschlossen.

Bitte beachtet, dass das Gemeindeamt ab sofort nur noch unter der **Telefonnummer 05223/788 77 erreichbar ist.**

Eine erfreuliche Entwicklung ist der Jugendtreff. Magdalena Schmidjell betreut ihn beim Siegewin Hof. Nähere Informationen findet ihr in dieser Ausgabe.

Die Holzschlägerungen, die von der ÖBB neben dem Spielplatz beim Sportplatz durchgeführt wurden, sind vielen aufgefallen. Bei Begutachtungen zum Schutz der Hochspannungsleitungen hat die ÖBB aus Sicherheitsgründen diesen notwendigen Schritt zu setzen. Auch die Gemeinde und die Waldbesitzer müssen die Sicherheitsvorgaben akzeptieren.

Der „Rinner Bichl“ wird ab sofort durch Informationen ergänzt, die traditionellerweise im Pfarrblatt veröffentlicht wurden. Dadurch werden verschiedene Mitteilungen aus unserem Dorfleben in einer Zeitschrift vereint.

Ich wünsche euch Freude beim Lesen dieser Ausgabe und freue mich auf die vielfältigen Veranstaltungen im Laufe dieses Jahres.

Bürgermeister **Herbert Schaffner**

# Duale Zustellung der Gemeinde

Die Gemeinde Rinn bietet die duale Zustellung von Schriftstücken an, um Bürgerinnen und Bürger effizient zu erreichen. Hier sind zwei Vorteile dieses innovativen Ansatzes:

- 1. Zeitersparnis und Effizienz**
- 2. Umweltfreundlichkeit durch digitale Option**

### Wie funktioniert's?

Drucken Sie sich das Formular „Duale Zustellung – Antragsformular“ von der Homepage aus und übermitteln dieses persönlich im Gemeindeamt oder per E-Mail an [buchhaltung@rinn.gv.at](mailto:buchhaltung@rinn.gv.at)

# Abbuchungsauftrag für Gemeindeabgaben

In der Gemeinde ist die Verwaltung von Abgaben und Gebühren eine wichtige Aufgabe, um die Infrastruktur und den öffentlichen Dienst aufrecht zu erhalten: Ein effizientes Mittel diese Zahlungen zu erleichtern ist die Nutzung von Abbuchungsaufträgen.

Die wichtigsten Vorteile sind:

### 1. die Automatisierte Zahlung

Die Zahlungen werden pünktlich und genau durchgeführt

### 2. Vermeidung von Verzögerungen/Mahnspesen

Minimierung des Risikos von Zahlungsverzögerungen, da die Beträge direkt vom Bankkonto des Bürgers abgebucht werden.

### So richten Sie einen Abbuchungsauftrag ein:

Drucken Sie sich das Formular „Abbuchungsauftrag – Antragsformular“ von der Homepage aus und übermitteln dieses persönlich im Gemeindeamt oder per E-Mail an [buchhaltung@rinn.gv.at](mailto:buchhaltung@rinn.gv.at)

# Infos für verantwortungsvolle Hundebesitzer\*

In der Gemeinde ist die An- und Abmeldung von Hunden ein unerlässlicher Schritt, um ein geordnetes Miteinander von Mensch und Tier zu gewährleisten. Hier sind einige Punkte, die ihr als Hundebesitzer beachten sollten:

## 1. An- und Abmeldung

Die An- und Abmeldung von Hunden erfolgt über Formulare, die auf der offiziellen Gemeinde-Homepage bereitgestellt werden. Dieser einfache bürokratische Schritt ist entscheidend, um den Überblick zu behalten und im Bedarfsfall schnell handeln zu können.

Info: Die Jahresgebühr für einen Hund € 75,- und für jeden weiteren € 150,-. Diese Gebühr wird im 3. Quartal vorgeschrieben.

## 2. Sachkundenachweis

Durch eine Novellierung des Landespolizeigesetzes verlautbart im LGBLA TI-20200127\_5, die ab 28.1.2020 in Kraft getreten ist, müssen zukünftig alle Ersthundehalter bei erstmaliger Anmeldung eines Hundes bei der Behörde ab 1.10.2020 einen Sachkundenachweis erbringen.



Dieser Nachweis bestätigt, dass der Halter über ausreichende Kenntnisse bezüglich der Bedürfnisse und des Verhaltens von Hunden verfügt.

## 3. Kostenfreie Eintragung in die Tierdatenbank:

Eine positive Entwicklung ist, dass die Gemeinde die Hunde kostenfrei in die Tierdatenbank einträgt. Dieser Service erleichtert nicht nur die Identifizierung von Tieren, sondern fördert auch die Transparenz im Umgang mit der Hundepopulation.

## 4. Meldung im Todesfall des Hundes:

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Meldung im Todesfall des Hundes. Auch wenn es ein emotional schwieriger Moment ist, ist die Information für die Gemeinde von Bedeutung, um die Tierdatenbank auf dem neuesten Stand zu halten und unnötige Anfragen zu vermeiden.

**Info: Die Gebühren werden bis zur tatsächlichen Abmeldung vorgeschrieben.**

# Start der Offenen Jugendarbeit in Rinn

**Text:** Magdalena Schmidjell, **Bild:** Die Fotografen

Endlich ist es soweit! Wir freuen uns darauf, den Jugendtreff Rinn gemeinsam mit interessierten Jugendlichen gestalten und aufbauen zu können! Er soll ein Ort für Jugendliche sein, an dem man Freunde und Freundinnen treffen, spielen und einfach chillen, aber auch mit der Jugendarbeiterin Magdalena Schmidjell über alle möglichen Themen und Fragen vertraulich reden kann.

Magdalena lebt mit ihrem Mann und ihrer Tochter in Rinn. Sie ist 37 Jahre alt und ausgebildete Natur- und Erlebnispädagogin und psychologische Beraterin. Sie freut sich schon auf ihre Arbeit im Jugendtreff und darauf gemeinsam mit den Rinner Jugendlichen den Raum zu gestalten, Projekte zu planen, Ideen um zu setzen und bei Fragen und Problemen da zu sein.

Gemeinsam mit Martina Steiner vom Dachverband der Offenen Jugendarbeit Tirol POJAT wird das Konzept für den Jugendtreff Rinn in den nächsten Wochen erstellt. Mehr zur offenen Jugendarbeit, den Angeboten, Zielen und Methoden findet sich unter <http://www.pojat.at>.

Demnächst bekommen alle Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jahren eine Einladung zur Jugendwerkstatt. Dort wird die konkrete Umsetzung der Jugendarbeit gemeinsam ge-

plant und besprochen. Von der Einrichtung bis zu den gemeinsamen Aktionen sind die Ideen und Vorschläge der jungen Rinner und Rinnerinnen gefragt. Im Jugendtreff passiert nämlich genau das, was Jugendliche interessiert! Der Jugendtreff ist ein konsumfreier Raum für sinnvolle Freizeitbeschäftigung, egal ob Sport, Spiel, Musik oder eben ein offenes Ohr für Anliegen und Fragen – anonym und vertraulich!



Magdalena Schmidjell

© Die Fotografen

Natürlich wird es auch einen Tag der offenen Tür geben, zu dem Eltern und interessierte Erwachsene eingeladen werden. Dieser soll aber auch mit den Jugendlichen geplant und umgesetzt werden.

Also aufgepasst! Die Einladung zur Jugendwerkstatt flattert in den nächsten Tagen per Post zu dir nach Hause!



## Handwerklich geschickt & motiviert?

**Wir suchen einen Bauhofmitarbeiter\*.**

Erfahrung ist nicht zwingend erforderlich, wichtig ist deine Motivation und deine Bereitschaft zum selbstständigen Arbeiten.

Bewirb dich jetzt und werde Teil unseres Gemeinde-Teams. Scanne den QR-Code und finde alle Details zur offenen Stelle.

**Wir freuen uns auf deine Bewerbung!**

## Bücherbox

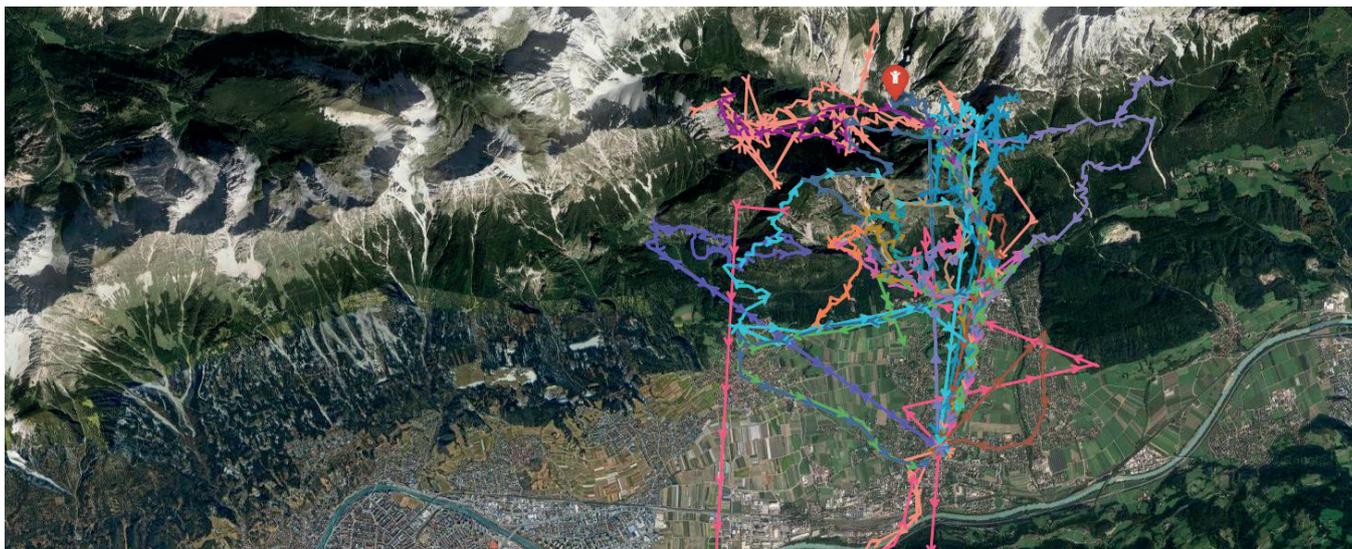


Die vom Ausschuss Dorferneuerung, Nachhaltigkeit und Visionen umgebaute und von der Jungschar farblich gestaltet Telefonzelle hat ihre neue Heimat bei der Volksschule gefunden und wird sehr gut angenommen.

Unter dem Motto „**Stöbern – Buch aussuchen/nehmen – lesen - zurückstellen oder durch ein anderes Buch ersetzen**“ lädt der Ausschuss Dorferneuerung, Nachhaltigkeit und Visionen sowie die Gemeinde Rinn zur Nutzung ein.

**Es werden alle Nutzer\* um einen achtsamen Umgang mit den Büchern gebeten. Weiters bitten wir alle, die Box und ihre Umgebung sauber zu halten.**

Ein herzliches Dankeschön gilt an alle, besonders an die „Ideengeberin“ sowie an die, die diese laufend betreuen und damit beitragen, dass die Box eine lebendige Bereicherung für die Dorfgemeinschaft bleibt.



BR Hall - Umgebung, Tracking der Funkgeräte der Einsatzmannschaften bei der Suche nach der Nadel im Heuhaufen

# Jahresbericht 2023 der Bergrettung Hall – Umgebung

**Text:** Bergrettung Hall – Umgebung, Christian Mauracher, **Bild:** BR Hall

**W**ie die Touristiker dieses Landes, so wünschen auch wir Bergretter:innen der Ortsstelle Hall – Umgebung uns Verhältnisse wie Vor-Corona. Während die Touristiker darunter die Rückkehr zu hohen Nächtigungs-zahlen verstehen, denken wir an deutlich geringere Einsatzzahlen. Diese sind während der Pandemie in unserem Einsatzgebiet (Grob die Gemeindegebiete von Thaur, Absam, Mils, Hall, Tulfes, Ampass und Rinn) sprunghaft angestiegen und verharren seitdem auf hohem Niveau. Im abgelaufenen Jahr waren wir in 78 Notfälle involviert. Leider endeten drei Notfälle besonders tragisch.

Wenig geändert hat sich an der Bandbreite der Notfallereignisse. Am Absamer Klettersteig gibt es nach wie vor häufig Einsätze zur Bergung erschöpfter Personen (der Steig erfordert saubere Fußtechnik, die südseitige Exposition ruft nach angepasster Zeitplanung), die Unfallzahlen im Pistenrettungsdienst am Glungezer und im alpinen Gelände spiegeln die stetige Zunahme an alpinen Freizeitsportbegeisterten wieder, und die Suchhunde der Ortsstelle werden immer öfter auch außerhalb des Einsatzgebietes zu Sucheinsätzen angefordert. Ohne gut strukturierte Zusammenarbeit mit der Alpinpolizei und dem Flugrettungswesen wären die hohen Einsatzzahlen für eine auf ehrenamtlicher Basis agierende Organisation nicht abzarbeiten.

Wie in jedem professionellen Umfeld, so gibt es auch im Rettungswesen permanent neue Erkenntnisse. Dies be-

trifft sowohl die medizinische Notfallversorgung wie auch den taktischen Bereich und die rasante Entwicklung im Sektor Bergeausrüstung. Durch regelmäßige verpflichtende Übungen für alle in der Notfallalarmierung erfassten Bergretter:innen wird sichergestellt, dass diese Erkenntnisse zeitnahe in die Rettungskette integriert werden können. Für Ausbilder und Einsatzleiter gab es zusätzliche Übungseinheiten.

Durch Gemeinschaftsaktivitäten (unsere einwöchige Kletterfahrt führte in die Toskana, Gemeinschaftsausflüge und Zusammenkünfte...) versuchen wir persönliche Kontakte zu vertiefen und die für bei alpinen Einsätzen nötige Vertrauensbasis zu schaffen.

Wenn wir uns etwas für unseren Dienst an der Gesellschaft wünschen könnten so wäre es der Umstand, dass speziell Alleingänger:innen dafür Sorge tragen, dass es jemanden im privaten Umfeld gibt der über eine Standort-App Informationen zum aktuellen Standort abfragen kann. Wir würden uns alljährlich aufwändige Suchaktionen ersparen (Stichwort: die Nadel im Heuhaufen), und eine allenfalls verunfallte Person sich selbst zumindest einiges an Leiden.

**Ein unfallfreies Bergjahr wünscht Ihnen (und sich) die Bergrettung Hall – Umgebung.**

# Kommende Termine

## Veranstaltungen in Rinn

April	Mai	Juni	Juli
1 <b>Mo</b> Ostermontag	1 <b>Mi</b> Staatsfeiertag	1 <b>Sa</b> ●	1 <b>Mo</b>
2 <b>Di</b>	2 <b>Do</b>	2 <b>So</b>	2 <b>Di</b>
3 <b>Mi</b>	3 <b>Fr</b> ●	3 <b>Mo</b>	3 <b>Mi</b>
4 <b>Do</b> ●	4 <b>Sa</b>	4 <b>Di</b>	4 <b>Do</b> ●●
5 <b>Fr</b>	5 <b>So</b>	5 <b>Mi</b>	5 <b>Fr</b>
6 <b>Sa</b>	6 <b>Mo</b>	6 <b>Do</b> ●●	6 <b>Sa</b>
7 <b>So</b>	7 <b>Di</b> ●	7 <b>Fr</b>	7 <b>So</b>
8 <b>Mo</b>	8 <b>Mi</b>	8 <b>Sa</b>	8 <b>Mo</b> Beginn Sommerferien
9 <b>Di</b>	9 <b>Do</b> Christi Himmelfahrt	9 <b>So</b>	9 <b>Di</b> ●
10 <b>Mi</b>	10 <b>Fr</b> ●	10 <b>Mo</b>	10 <b>Mi</b>
11 <b>Do</b> ●●	11 <b>Sa</b>	11 <b>Di</b> ●	11 <b>Do</b> ●
12 <b>Fr</b>	12 <b>So</b>	12 <b>Mi</b>	12 <b>Fr</b>
13 <b>Sa</b>	13 <b>Mo</b>	13 <b>Do</b> ●	13 <b>Sa</b>
14 <b>So</b>	14 <b>Di</b> ●	14 <b>Fr</b>	14 <b>So</b>
15 <b>Mo</b>	15 <b>Mi</b>	15 <b>Sa</b>	15 <b>Mo</b>
16 <b>Di</b> ●	16 <b>Do</b> ●	16 <b>So</b>	16 <b>Di</b>
17 <b>Mi</b>	17 <b>Fr</b>	17 <b>Mo</b>	17 <b>Mi</b>
18 <b>Do</b> ●	18 <b>Sa</b>	18 <b>Di</b>	18 <b>Do</b> ●
19 <b>Fr</b>	19 <b>So</b> Pfingsten	19 <b>Mi</b>	19 <b>Fr</b>
20 <b>Sa</b>	20 <b>Mo</b> Pfingsten	20 <b>Do</b> ●	20 <b>Sa</b>
21 <b>So</b>	21 <b>Di</b>	21 <b>Fr</b>	21 <b>So</b>
22 <b>Mo</b>	22 <b>Mi</b>	22 <b>Sa</b>	22 <b>Mo</b>
23 <b>Di</b>	23 <b>Do</b> ●	23 <b>So</b>	23 <b>Di</b> ●
24 <b>Mi</b>	24 <b>Fr</b>	24 <b>Mo</b>	24 <b>Mi</b>
25 <b>Do</b> ●	25 <b>Sa</b>	25 <b>Di</b> ●	25 <b>Do</b> ●
26 <b>Fr</b>	26 <b>So</b>	26 <b>Mi</b>	26 <b>Fr</b>
27 <b>Sa</b>	27 <b>Mo</b>	27 <b>Do</b> ●	27 <b>Sa</b>
28 <b>So</b>	28 <b>Di</b> ●	28 <b>Fr</b>	28 <b>So</b>
29 <b>Mo</b>	29 <b>Mi</b>	29 <b>Sa</b>	29 <b>Mo</b>
30 <b>Di</b> ●	30 <b>Do</b> Fronleichnam	30 <b>So</b>	30 <b>Di</b>
	31 <b>Fr</b> ●		31 <b>Mi</b>

● Biomüll, ● Gelber Sack, ● Restmüll



# Bam'ziachn 2024

**Text:** Feuerwehr Rinn, **Bilder:** Florian Taibon

**A**m Rosenmontag, den 12.02.2024, fand das 67. Bam'ziachn statt, bei welchem die Mannschaft ganz traditionell mit einer Wiegensäge den vom Waldhüter und Bürgermeister ausgewählten Baum händisch umschneid. Mit dabei waren zwei Feuerwehr Hexen sowie mit der Zia-chorgel Lukas Brunner. Nach dem Umschneiden, Asten und Sägen kehrten alle Helfer in die Eislaufhütte zu einer

Stärkung ein und zogen anschließend den Baum wie alle Jahre händisch zum Gasthaus Brunnerhof. Dort wurde die Mannschaft verköstigt und es wurde fleißig gesteigert. Nach der Versteigerung konnten die vielen Helfer und spendablen Steigerer den Rosenmontag im Brunnerhof gemütlich ausklingen lassen.



# Feuerwehrball Rinn 2024

**Text & Bilder:** Feuerwehr Rinn

Die Freiwillige Feuerwehr Rinn konnte das traditionelle Faschingsprogramm auch heuer wieder mit Erfolg durchführen. Gestartet wurde am Faschingssamstag den 10.02.2024 mit dem festlich-feierlichen Feuerwehrball. Neben der musikalischen Unterhaltung durch die Band „Z-Pur“

aus dem Zillertal und DJ TBone traten auch die Muller aus Kolsass auf. Außerdem gab es auch heuer wieder tolle Preise bei der Tombola zu gewinnen. Der Hauptpreis, ein Flat TV, ging an die Feuerwehr Vill.



## Ankündigung

### Florianifeier 2024

Die diesjährige Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Rinn findet am Sonntag 21.04.2024 um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Rinn statt. Abmarsch um 09:50 Uhr beim Feuerwehrhaus. Anschließende Einkehr nach den Ehrungen am Kirchplatz im Golfrestaurant Rinn.

### Bewerbsopening und Junior Fire Cup der FF Rinn 2024

Am Samstag, den 25.05.2024 findet um 13:30 Uhr der Junior Fire Cup und ab 16:30 Uhr das Feuerwehr Bewerbsopening der Freiwilligen Feuerwehr Rinn mit Gästegruppen am alten Fußballplatz in Judenstein statt. Die Schlussveranstaltung mitsamt Ausklang und Hallenfest findet im Anschluss des Bewerbes im Gerätehaus Rinn statt. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

### Feuerwehrproben:

Diese erfolgen jeden ersten Dienstag im Monat, ausgenommen im Juli und August aufgrund der Platzkonzerte.

- Di 05.03.2024 Feuerwehrprobe 19:30 Uhr
- Di 02.04.2024 Feuerwehrprobe 19:30 Uhr
- Di 07.05.2024 Feuerwehrprobe 19:30 Uhr
- Di 04.06.2024 Feuerwehrprobe 19:30 Uhr
- Di 03.09.2024 Feuerwehrprobe 19:30 Uhr
- Di 01.10.2024 Feuerwehrprobe 19:30 Uhr
- Di 05.11.2024 Feuerwehrprobe 19:30 Uhr
- Di 03.12.2024 Feuerwehrprobe 19:30 Uhr



## Er & Sie Rodeln 2024

**Text:** Feuerwehr Rinn, **Bilder:** Florian Taibon

**A**m Faschingsdienstag, den 13.02.2024, veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Rinn das Er & Sie Rodeln im Rahmen des „Franz Triendl Gedächtnislaufes“. Die 27 am Start gemeldeten Faschingsgruppen mit den 108 Teilnehmer mussten an verschiedenen Stationen ihr Können

beweisen und die Zuseher konnten vom Streckenrand aus amüsiert dem Faschingstreiben folgen. Im Anschluss wurde der Faschingsdienstag mit den „Alpendingos Tirol“ und der Brauchtumsgruppe Rinn im Feuerwehrhaus zum Faschingskehrhaus gebürtig gefeiert.





# Obst- und Gartenbauverein Rinn Jahresprogramm

**Text & Bilder:** Martin Klingenschmid

Zu Beginn eines neuen Arbeitsjahres für uns „Gärtler“ möchten wir unser Jahresprogramm bekanntgeben.

## **Jahreshauptversammlung:**

Am 23. März 2024 um 14 Uhr im Kultursaal Rinn

Tagesordnung:

Begrüßung und Eröffnung durch den Obmann, Totengedenken, Bericht durch den Obmann Kassabericht, Entlastung der Kassierin, Grußworte Ehrengäste, Allfälliges. Falls Jemand Interesse hat bei uns im Verein oder im Ausschuss kreativ mitzuwirken, kannst Du Dich gerne bei uns melden. Wir würden uns freuen jemanden mit neuen Ideen im Verein begrüßen zu dürfen.



Interessierte Kursteilnehmerinnen

## **Pflanzenflohmarkt:**

Am 27. April 2024 von 9 Uhr – 13 Uhr beim Liftparkplatz.

Sie haben Pflanzen im Haus, im Garten die Ihnen zu groß, zu üppig und zu viel geworden sind? Dann sind Sie bei uns richtig! Sie können diese Pflanzen beim Gartenbauverein Rinn abgeben. Kontakt : Gabi Klingenschmid Tel. 0680/1245934

## **Ausflug:**

Am 8. Juni ladet der Gartenbauverein Rinn alle Mitglieder und Nichtmitglieder zu einem Ausflug nach Südtirol – Schloss Trauttmansdorf – ein.

## **Kräuterweihe:**

Am 15. August findet die traditionelle Kräuterweihe in Zusammenarbeit mit den Rinner Bäuerinnen statt. Es werden selbst gebundene Kräutersträuße verteilt.

## **Kursprogramm im Herbst**

Pflanzen fürs Immunsystem.

## **Fachgerechter Obstbaum und Beerenstrauchschnitt**

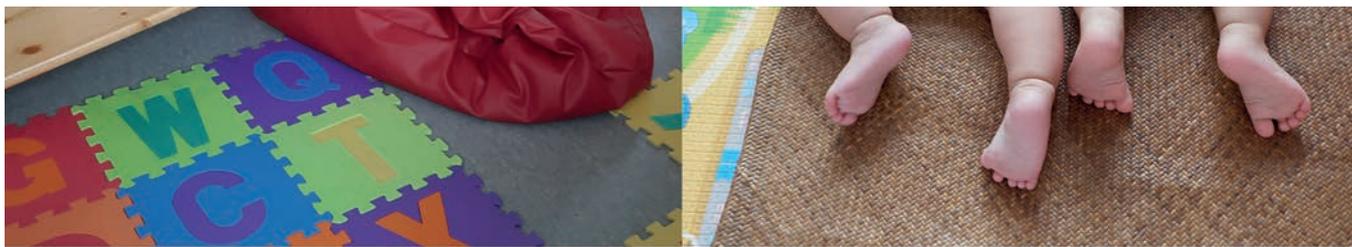
Der Gartenbauverein Rinn hat einen ausgebildeten Baumwärtler, der gerne sein Wissen und Können an interessierte Gärtler weitergeben möchte.

Wer Rat und Tat braucht, kann sich bei Martin Klingenschmid Tel.: 0680/3040215 melden.

## Natürliche Putz- & Reinigungsmittel selber herstellen

Am Freitag, den 24. November fand in Rinn ein Kurs für die Herstellung von natürlichen Putz- und Reinigungsmitteln statt. Unter fachkundiger Anleitung von Bettina Mathoi, TCM-Ernährungsberaterin, konnten alle Teilnehmerinnen ihr Wissen über die Herstellung von natürlichen Putz- und Reinigungsmitteln aus heimischen Pflanzen erweitern. Im Rahmen dieses Workshops erfuhren wir, welche heimischen Pflanzen sich für Reinigungszwecke eignen und wie man sie richtig einsetzt. Ergänzt durch einige biologisch abbaubare Stoffe werden Haus und Wäsche sauber und die Natur bleibt unbelastet.





## Zwergltreff

für Kinder ab 1 1/2 Jahren  
mit Begleitung  
Mittwoch Nachmittag

## Zwergltreff Minis

für die ganz Kleinen bis ca. 1 1/2 Jahren  
mit Begleitung  
dienstags um 10:00 Uhr  
im Jungscharraum Rinn



**familien<sup>v</sup>**  
Der Katholische  
Familienverband Rinn  
Infos und Kontakt:  
familienverband@kabelrinn.at



Einfach den jeweiligen QR-Code scannen und der Whatsapp-Gruppe beitreten...

## Herzliche Gratulation!

**Text:** Florian Keller, **Bild:** Zuckerschmiede

Voller Stolz, gratulieren wir Sarah Eberl herzlich zu ihrem **ausgezeichnetem Erfolg** beim Lehrlingswettbewerb der 2. Berufsschulklasse.

Wir sind sehr froh, Sarah in unserem Betrieb ausbilden zu dürfen und wünschen ihr auch in Zukunft viele Erfolge in der Kunst der Zuckerbäckerei!  
Die Zuckerschmiede



**Liebe Sarah!**  
**Die Gemeinde Rinn gratuliert dir recht herzlich zu deinen ausgezeichneten Leistungen!**





SPMK Rinn 1.Mai

## Das musikalische Highlight – Frühjahrskonzert 2024

**Text:** MK Rinn, **Bilder:** Flo Taibon, MK Rinn

**S**chon im Jänner begann die Musikkapelle Rinn wieder fleißig mit den Proben für das diesjährige Frühjahrskonzert. Am Samstag, den 11. Mai 2024, findet das Frühjahrskonzert im Gemeindesaal Rinn statt. Der Kapellmeister, Raphael Eichler, hat sich ein spannendes und abwechslungsreiches Programm, unter dem Motto „mei Hoamat“ überlegt. Auch das Jugendorchester Rinn-Tulfes, unter der Leitung von Vanessa Markart, wird einige ihrer Stücke zum Besten geben.

Die Speckbacher Musikkapelle Rinn und das Jugendorchester Rinn-Tulfes freut sich auf euer Kommen!



Musikkapelle Rinn unter der musikalischen Leitung von Raphael Eichler.

### Vorankündigung 1. Mai 2024

In guter Tradition wird die Speckbacher Musikkapelle Rinn am 1. Mai durch das Dorf marschieren. Im Anschluss werden die Einladungen zum diesjährigen Frühjahrskonzert ausgeteilt und dabei um eine kleine Spende gebeten. In den Außenbezirken spielen kleine Gruppen schon ab 05:30 Uhr. Die gesamte Musikkapelle wird ab 07:30 Uhr zu hören sein.

# Rinner Senioren

**Text:** Doris Brenner, Rinner Senioren

**A**m 3.Jänner starteten die Rinner Senioren wieder mit der Seniorenstube ins neue Jahr. Jeden ersten Mittwoch trifft man sich bei Kuchen und Kaffee und einer kleinen Jause zum gemütlichen Beisammensein, zum Plaudern oder Karten spielen. Die Ortsgruppe Rinn freut sich über zahlreiche BesucherInnen.

Der Ausschuss mit Obmann Herbert Buxbaum wünscht allen Mitgliedern, die im Jänner, Feber und März Geburtstag feierten oder feiern, viel Glück, Gesundheit und Freude im kommenden Lebensjahr!

## Ankündigungen für die nächsten Monate:

- **Am 15.März um 14 Uhr** findet im Gemeindesaal die Jahreshauptversammlung mit einem kleinen Festakt zum 60ig jährigen Bestehen der Ortsgruppe Rinn des Tiroler Seniorenbundes statt.
- **26. April:** Halbtagesfahrt nach Mittenwald
- **17. Mai:** Muttertagsausflug nach Kühtai
- **21. Juni:** Halbtagesfahrt Zell am Ziller /Speicher Durlaßboden
- **11. bis 15.August:** Urlaubsfahrt nach Kärnten/St.Urban



**SPECKBACHER SCHÜTZENKOMPANIE RINN**



## SCHÜTZENBALL

**Ostersonntag, 31.März 2024**

Kultursaal Rinn ab 20:30 Uhr

Unterhaltung mit:



# Die Jugend der Speckbacher Schützenkompanie Rinn

**Text:** Martin Mimm, **Bilder:** Martin Mimm und Lisa Kiechl



Teilnehmer des Viertelschießens in Oberhofen



Ausrücken

**D**er Jungschützenzug setzt sich aus 7 Jungmarketenderinnen und 9 Jungschützen zusammen und sind ein wichtiger Bestandteil der Speckbacher Schützenkompanie Rinn. Die verantwortungsbewusste und kontinuierliche Jugendarbeit ist ein wertvoller Beitrag zum Dorfleben. Es ist ihr erklärtes Ziel, den Kindern und der heranwachsenden Jugend Unterstützung zu bieten, sie zu begleiten, Orientierung zu geben und ihre Entwicklung zu fördern. Jungmarketenderinnen und Jungschützen reifen mit zunehmendem Alter zu vollwertigen Mitgliedern in den Kompanien heran und bekommen Einblick in die Vereinstätigkeit.

Die Speckbacher Tracht ist das wohl stärkste Symbol der Zugehörigkeit zur Gemeinschaft. Mit Selbstbewusstsein

wird diese bei Ausrückungen und offiziellen Schießveranstaltungen getragen.

Um die Bedeutung der Tracht, Hintergründe des Schützenwesens und die Geschichte des Landes Tirols zu vermitteln, absolvieren die Jugendlichen ein Leistungsabzeichen. Eine besondere Auszeichnung die man nur alle paar Jahre erlangen kann.

So manche Jungmarketenderin oder Jungschützen präsentiert mit Stolz seine Schießleistungsabzeichen. Nur einmal im Jahr, beim Bezirksschießen, hat man die Möglichkeit, dieses Leistungsabzeichen zu erlangen. Die Besten aus dem Bezirksschießen qualifizieren sich für das Landesschießen der Jungschützen, das jedes Jahr in einem anderen Landesteil ausgetragen wird.

Das Frühjahr steht immer im Zeichen dieser Bewerbe, auf die wir fleißig trainieren. Der Spaß darf aber auch nicht zu kurz kommen!

Ein besonderes Highlight im Jahr 2023 war der Ausflug zur Therme Erding mit Übernachtung in einer Jugendherberge. Am zweiten Tag wurde das Deutsche Museum in München besucht. Ein Erlebnis das lange im Gedächtnis bleiben wird. An dieser Stelle möchte sich die Speckbacher Schützenkompanie Rinn herzlich bei der Gemeinde Rinn und den Sponsoren für die großzügige Unterstützung bedanken. Nach dem Motto Tradition, Schießsport und Erlebnisse gestalten sie spannende Jahresprogramme für die Jungmarketenderinnen und Jungschützen.



Gruppenbild beim Ausflug nach München



Bezirksschießen in Wattens



# Brauchtumsgruppe Rinn

**Text & Bilder:** Brauchtumsgruppe Rinn

In den letzten Monaten war es noch ruhig um die Brauchtumsgruppe Rinn. Im November starteten wir mit unserer Jahreshauptversammlung für allfällige Besprechungen und um kommende Termine zu planen. Als Gäste durften wir dafür die Räumlichkeiten im Gasthaus „zur Arche“ nutzen und bekamen im Anschluss ein hervorragendes Essen.

Im Dezember übernahm die Brauchtumsgruppe Rinn den Auf- und Abbau des Weihnachtsmarktes in Judenstein. Dank vieler fleißiger Hände nahm dies auch ein schnelles und erfolgreiches Ende. Am Anfang des Jahres begannen wir mit unserer Generalprobe für die Auftritte in der kommenden Faschingszeit. Und dann waren wir auch schon mitten im Faschingstrubel.

Die ersten Auftritte hatten wir schnell hinter uns gebracht, der erste davon war am 13.01. in Aldrans. Dieser lockte zahlreiche Zuschauer an und alle verbrachten gemeinsam einen netten Nachmittag.

Der zweite Auftritt „Mullerschaugn in Arzl“ im Arzler Vereinsheim am 20.01. war auch ein voller Erfolg. Gemeinsam mit den anderen Gruppen sorgten wir für gute und ausgelassene Stimmung. Weiter ging es am 25.01. mit einem spontanen Auftritt im „Burn out“ in Tulfes, bei dem wir zusammen mit den Tulfen, die Gäste in beste Laune stimmten. Auftritt Nummer Vier beim Bäurinnenkränzchen in Terfens am 27.01. brachte uns viel Applaus und Zugabe Rufe, was uns besonders stolz auf unsere Gruppe machte. Am 03.02. durften wir Teil des Faschingsballs in Obernberg sein und begeisterten das Publikum. Weiter ging es am 08.02. mit einer Dorfrunde

in Rinn am unsinnigen Donnerstag, wo wir in mehreren Gast – und Bauernhäusern für einen tollen Abend sorgten.

Dann war auch schon die Hälfte der Faschingszeit um, dennoch standen uns noch ein paar Auftritte bis zum Faschingsdienstag bevor, wie zum Beispiel das „Mullerschaugn in Aldrans“ oder unsere Faschingsparty in Rinn. Wir alle waren noch sehr euphorisch und freuten uns auf die restliche gemeinsame Faschingszeit und weitere tolle Auftritte.

**Weiteres möchten wir euch jetzt schon recht herzlich zu unserem Maifest am 1. Mai vor dem Gemeindesaal in Rinn einladen.** Die Brauchtumsgruppe Rinn freut sich auf euch.



Kampfmannschaft



# Sektion Fußball – SPG Rinn/Tulfes

**Text:** Linda Brau, **Bilder:** Linda Braun, SPG-Rinn/Tulfes

**D**ie SPG meldet sich wieder aus der Winterpause! Unsere Mannschaften starten bereits in die Vorbereitung, um in der Frühjahrssaison angreifen zu können.

Hier ein kleiner Überblick der aktuellen Tabellenplatzierungen unserer Kampfmannschaften:

## Herren Kampfmannschaft

Mit dem 9. Rang der Gebietsliga West geht es für unsere Jungs in die 1. Meisterschaftsrunde. Gegen die SPG Rietz/Stams will unsere 11 um Trainer Christoph Marchi bestmöglich mit einem Sieg in die Frühjahrssaison starten.

## Herren Kampfmannschaft 1B

In der 2. Klasse Mitte besetzt unsere 1B das Mittelfeld der Tabelle. Den Rückstand von 8 Punkten auf den Führen-

den (SV Absam 1B) will die Mannschaft deutlich verkürzen. Trainer Manuel Wieser ist davon überzeugt, dass noch viel Potential in den Jungs steckt.

## Damen Kampfmannschaft – SPG Mittelgebirge Ost

Nach dem letztjährigen Meistertitel konnten sich unsere Mädls auch den Herbstmeistertitel sichern. Der Vorsprung von 4 Punkten auf den 2. Platzierten (SVI) soll ausgebaut werden, denn das Team und Trainer Martin Riedmann, sowie Goalietrainer Daniel Gleischer will den Titel verteidigen und am Ende die umstrittene Urkunde in den Händen halten.



1B



Frauen Kampfmannschaft SPG Mittelgebirge Ost

# Neubau Sportgebäude

**Text:** Linda Brau, **Bild** Linda Braun, SPG-Rinn/Tulfes

**D**er Bau des Sportgebäudes in Rinn geht voran und es ist schon sehr gut zu erkennen, wie der moderne Neubau aussehen wird. Die Vorfreude auf eine baldige Saison in Rinn mit neuen Kabinen, neuer Kantine usw. steigt.



Neubau Sportgebäude

# Nachwuchs

**Text:** Linda Brau, **Bild** Linda Braun, SPG-Rinn/Tulfes

**I**n der Winterpause waren unsere Jungs der U8 beim Generali Cup in Innsbruck vertreten. Am Ende des Turniers konnte Trainer Hannes Heider und seine Kicker stolz den Siegerpokal in die Luft halten.

Auch unsere restlichen Nachwuchsmannschaften sind motiviert und holen bald die Fußballschuhe wieder aus dem Schrank.



U8 Generali Cup

# Jahreshauptversammlung

**Text:** Linda Brau, **Bild** Linda Braun, SPG-Rinn/Tulfes

**U**nserer alljährliche Jahreshauptversammlung fand am 27. Jänner wieder im Tulfes Gemeindesaal statt, die auch dieses Mal wieder sehr gut besucht war. Die SPG-Feier im Anschluss mit sportlichen Aktivitäten wie Dart, Tischfußball und Tischtennis durfte natürlich nicht fehlen.

Danke an alle Funktionäre, Helfer und Mitglieder, die in der Saison alles für die SPG geben und diese Feier bereichert haben.

**Der Zusammenhalt unserer SPG ist riesig und so wollen wir auch in die Frühjahrsaison starten! #spgole**

## Online

**Schau gerne auf unseren Social-Media-Kanälen vorbei um immer am neusten Stand zu sein!**

- @spg\_rinntulfes
- @spgmittelgebirgeost

# Großartige Erfolge des Rinner Rodelteams

Text: Christof Egle, Bilder: FIL/Galinovskis, SV Rinn, ÖRV/REKER

## Rückblick auf die Europameisterschaft in Igls und die Weltmeisterschaft in Altenberg/Deutschland

Die Rodelweltcupssaison 2023/2024 ist zwar noch im Gange, aber dennoch ist ein Rückblick auf die äußerst erfolgreichen Europa- und Weltmeisterschaften durch unsere RodlerInnen des Nationalteams angebracht.

Die Europameisterschaft wurde am 13. und 14. Jänner 2024 in Igls im „race in race“ Format gefahren, dh die Weltcuprennen wurden gleichzeitig für die Europameisterschaft gewertet. Es waren sehr viele Zuschauer und auch eine sehr starke Abordnung aus Rinn, angeführt vom Bürgermeister Herbert Schaffner und dem Sportvereinsobmann Christian Melichar, vorort. Sie alle feuerten das österreichische Team lautstark bei bestem Rodelwetter an. Gleich im ersten Rennen fuhren die Damen. Unsere Madeleine fuhr in beiden Läufen Bestzeit und kürte sich zur

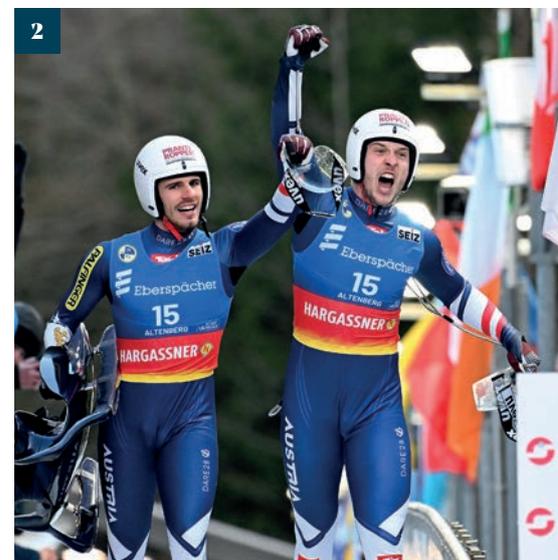
Europameisterin. Übrigens, erstmals seit 1956 gewann wieder eine Österreicherin in Igls! Es ist ihr erster Titel im Einzel! Barbara Allmaier erreichte mit einigen kleinen Fehlern den 15. Platz. Im Damendoppelsitzerrennen führte unser so erfolgreiches Damendoppel Selina mit Partnerin Lara Kipp im ersten Lauf. Leider bauten sie im zweiten Lauf bei der Schlüsselstelle (Ausfahrt Kurve 9) einen Fehler ein und fielen auf den 7. Platz zurück. Zumindest konnten sie in der U23 Europameisterschaft den 3. Platz herausfahren. Ähnlich ging es ihren männlichen Kollegen Juri mit Partner Riccardo Schöpf; im ersten Lauf gelang ihnen ein sehr gutes Rennen – der zweite Platz. Aber auch sie bauten im zweiten Lauf einen bedeutenden Fehler ein und so fielen sie auf den 8. Platz zurück. Sie gewannen jedoch in der U23 den Europameistertitel.

Abschließend fand die Teamstaffel in der Besetzung Madeleine, Thomas Steu mit Partner Wolfgang Kindl, Jo-

nas Müller und Selina mit Partnerin Lara Kipp statt. Es war ein Kampf mit Deutschland um den Europameistertitel, den Österreich gewinnen konnte – somit konnten unsere SportlerInnen einen weiteren Europameistertitel einheimen.

Somit waren die Europameister für Österreich mit starker Beteiligung der Rinner RodlerInnen sehr erfolgreich.

- 1 EM Titel im Team Madeleine Egle/Thomas Steu und Wolfgang Kindl/Jonas Müller/Selina Egle und Lara Kipp in © FIL/ Galinovskis
- 2 WM-Titel vom Doppelsitzer Juri Gatt und Riccardo Schöpf © ÖRV/REKER
- 3 Siegerehrung WM Titel Doppelsitzer Herren (WM-Titel: Juri Gatt - oben Mitte - mit Riccardo Schöpf, 2. Platz: Thomas Steu - links oben - mit Wolfgang Kindl, 3. Platz: Tobias Wendl - rechts oben - mit Tobias Arlt/D) © FIL/ Galinovskis
- 4 Altenberg - Siegerehrung WM-Titel Selina Egle und Lara Kipp - 2. Platz (links) Anda UPITE und Zane KALUME (Lettland), 3. Platz: Chevonne Chelsea FORGAN mit Sophia KIRKBY (USA) Selina & Lara - Selina Egle und Lara Kipp © FIL/ Galinovskis
- 5 EM-Titel im Team von Selina Egle und Lara Kipp © FIL/Galinovskis





Zwei Wochen später war dann der Saisonhöhepunkt - die Weltmeisterschaften in Altenberg/Deutschland - angesagt. Die Voraussetzungen für unsere RodelInnen für die Fortsetzung der Erfolge waren alles andere als ideal ... deutsche Bahn, Wetterkapriolen während der Trainingsläufe (warm und Regen) und auch noch gesundheitliche Probleme bei einigen SportlerInnen.

Aber wie wir jetzt wissen, sollte es die erfolgreichste Weltmeisterschaft für das österreichische Rodelteam mit insgesamt vier Weltmeistertiteln, drei zweiten und zwei dritten Plätzen werden!

Am Freitag, 26.01.2024, schüttete es bei den Sprintrennen richtig; Madeleine erreichte nur den 9. Platz. Der Sieg ging an Deutschland. David Gleirscher konnte den haushohen Favoriten Max Langenhan schlagen und wurde Sprintweltmeister. Dann kam Selina (als Geheimfavoritin) mit Lara an die Reihe, da dort der Start nicht so bedeutend ist. Durch einen fehlerhaften Lauf erreichten sie „nur“ Platz acht. Die Enttäuschung war bei Selina und Lara sichtlich groß. Besser lief es bei den Herren Doppelsitzer: das Duo Thomas Steu/Wolfgang Kindl erreichte den großartigen zweiten Platz. Unser Juri mit Partner Riccardo Schöpf konnte den dritten Platz erkämpfen.

Soweit der erste Tag der Weltmeisterschaft. Am Samstag besserte sich das

Wetter wesentlich (kühler, kein Niederschlag).

Die ersten Bewerbe am Samstag, 27.01.2024, waren die Damen Doppelsitzer – Selina rechnete sich aufgrund „ihrer Startschwäche“ keine großen Chancen aus. Denn speziell in Altenberg ist ein guter Start sehr wichtig. Nach dem ersten Lauf führte überraschenderweise das neu zusammengewürfelte lettische Damenteam vor unserer Selina. Dritte wurde das so erfolgreiche italienische Duo Vötter/Oberhofer. Im zweiten Lauf fuhr das amerikanische Doppel Forgan/Kirkby mit Bahnrekord auf den dritten Platz. Selina und Lara hatten einen super Lauf und übernahmen die Führung. Nun kamen die Halbzeitführenden; bis zur letzten Kurve hatten diese noch über 1/10 sec Vorsprung, den sie jedoch bis zum Ziel verloren und daher den zweiten Platz bejubelten.

So wurde unser Damendoppel Selina und Lara Weltmeister und die Freude war riesengroß, da der Titel doch etwas unerwartet war.

Im folgenden Herrenrennen gelang Nico Gleirscher der hervorragende zweite Rang.

Im abschließenden Doppelsitzerbewerb der Herren erreichte das österreichische Team gleich noch einen Doppelsieg: unser Juri mit Riccardo wurde nach hartem Fight mit den

Teamkollegen Thomas Steu/Wolfgang Kindl Weltmeister.

Die Freude war auch hier riesengroß, da Juri und Riccardo im Training eigentlich „keinen geraden Lauf herunterbrachten“ (Originalzitat Juri).

Nun kam noch der Sonntag, 28.01.2024 mit dem Damen- und Teambewerb: nach dem ersten Lauf führte Lisa Schulte vor der favorisierten Julia Tautitz und Madeleine Egle mit geringem Abstand. An dieser Reihenfolge änderte sich auch im zweiten Lauf nichts mehr. Österreich besetzte die Plätze eins und drei. Bei Madeleine war es die erste WM-Einzelmedaille.





6

In den abschließenden Teambewerb ging Österreich aufgrund der errungenen vier Weltmeistertitel als Favorit hinein. Die Erwartungen wurden leider nicht erfüllt. Sowohl Lisa Schulte als auch unsere Doppelsitzer Juri/Riccardo bzw Selina/Lara waren sehr fehlerhaft unterwegs. Daher wurde es schlussendlich „nur“ der sechste Platz. Den Bewerb gewann Deutschland vor den USA und vor Lettland.

Aufgrund der vielen errungenen Weltmeistertitel bzw Podestplätze konnten unsere SportlerInnen diesen „Misserfolg“ relativ leicht verdauen. Abschließend – weil sie so schön ist – die Gesamtbilanz unseres Rinner Rodelteams bei den beiden Bewerben:

### Selina mit Doppelsitzerpartnerin Lara

- Weltmeisterin im Doppelsitzer
- U23 Weltmeisterin im Doppelsitzer
- Europameisterin im Teambewerb
- 6. Platz U23 Europameisterschaft

### Juri mit Doppelsitzerpartner Riccardo

- Weltmeister im Doppelsitzer
- U23 Weltmeister im Doppelsitzer
- U23 Europameister im Doppelsitzer

6 Medaillenausbeute von Lara Kipp - Madeleine Egle und Selina Egle bei der EM in Igls bzw WM in Altenberg  
© andreasgaensluckner

7 WM-Titel im Doppelsitzer von Selina Egle und Lara Kipp  
© ÖRV/REKER

8 6. Platz des Teams bei der WM in Altenberg (Lisa Schulte/Juri Gatt mit Riccardo Schöpf/Nico Gleirscher/Selina Egle mit Lara Kipp) © ÖRV/REKER



7

### Madeleine

- Europameisterin im Damen Einzel
- Europameisterin im Team
- 3. Platz Weltmeisterschaft



Die Gemeinde Rinn gratuliert auch unseren erfolgreichen Rodlerinnen!



8



Shuttleservice Richtung Rinner Alm



Natürlich geht es um den Sieg, aber Spaß muss auch sein.

# Vereinsmeisterschaften Rodeln & Klumpern 2024

**Text:** Christian Melichar, **Bilder:** SV Rinn

**D**er Klimaerwärmung wird heiß diskutiert. Fakt ist jedoch, dass der Winter leider für vielen Aktivitäten und Meisterschaften in der Zwischenzeit einfach zu kurz ist... Umso erfreulicher, dass die Bedingungen für die Vereinsmeisterschaften Rodeln und Klumpern heuer im Jänner super waren.

Die erste Vereinsmeisterschaft heuer war Rodeln und Klumpen auf der Rinner Alm. Die Bahnbedingungen waren perfekt und ein spannendes Rennen ging über die Bühne. Vereinsmeister der RodlerInnen wurden bei den Kindern Amelie Kiechl und Erik Tanler, in der allgemeinen Klasse Franziska Kiechl und Alexander Schafferer. Titelverteidiger Christoph Stock konnte verletzungsbedingt leider nicht antreten.

Bei den KlumperInnen waren bei den Schülern Matheo Hirtenfelder, in der allgemeinen Klasse Melanie Schapfl und Andreas Mayr siegreich.

Gratulation an alle Sieger und großes Dankeschön allen Teilnehmern und Helfern!!!!



Alle Vereinsmeister mit Nachwuchs

## Die Ergebnisse:

### RODELN:

#### Kinder weiblich:

1. KIECHL Amelie
2. KIECHL Valerie

#### Kinder männlich

1. TANLER Erik

#### Allgemein Damen

1. KIECHL Franziska

#### Allgemein Herren

1. SCHAFFERER Alexander
2. SCHAFFERER Philipp
3. SCHAFFERER Hannes
4. KIECHL Andre

#### Doppelsitzer

1. TANLER/TANLER Erik/Konrad
2. TANLER/HIRTENFELDER Anita/Jaqueline

### KLUMPERN:

#### Kinder Männlich

1. HIRTENFELDER Matheo
2. SCHAPFL David
3. EBENWALDNER Paul
4. HIRTENFELDER Emanuel

#### Allgemein Damen

1. SCHAPFL Melanie

#### Allgemein Herren

1. MAYR Andreas
2. HIRTENFELDER Harald
3. ANGERER Michael



## Saisonrück- & Ausblick auf die Wintersaison 2023/24

Text: Linda Brau, **Bilder:** Linda Braun, SPG-Rinn/Tulfes

**S**ehr erfreulich war wieder die große Nachfrage und Begeisterung für die Racing Aufbau Gruppe, die **Rinner Racer**. Ab dem 06.11.2023 wurde neu ein **Schitrockentraining** für 7 Einheiten in der Volksschule Rinn angeboten. Dabei ging es darum, den Kindern erste Kenntnisse über Kräftigungsübungen beizubringen sowie Ausdauer und Gleichgewicht spielerisch zu erlernen. Das Schitrockentraining wurde von den PhysiotherapeutInnen **Katharina Ledermaier, Marina und Michael Mattersberger** geleitet.

Ab dem 29.12.2023 startete das **Schitechniktraining** für 12 Einheiten am Glungezer mit den TrainerInnen: **Andreas Reider** (Headcoach), **Viktoria Buxbaumer, Reimbert Schafferer und Ines Löschnig**, abwechselnd mit **Erni Reider**. Es wurden bei 40 schibegeisterten Kindern an der Schitechnik gefeilt. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, dass so viele Kinder bereits Teil der **Rinner Racer** sind sowie dem gesamten Trainerstab.

**Laura Löschnig, Elias Kiechl und Josef Weger** trainieren beim **GRS Glungezer Rennservice** sowie **Marie und Moritz Omminger** bei der **TGP Trainingsgemeinschaft Patscher-**

**kofel**. Alle 5 Kinder nahmen bis jetzt und werden noch fleißig am stangengebundenen Schitraining teilnehmen. Sie konnten bereits hervorragende Erfolge bei den diversen Schirennen (Bezirkscup Rennen sowie tirolweite Rennen) für den SV Rinn feiern. Wir gratulieren **Laura, Marie, Elias, Josef und Moritz** ganz herzlich zu den tollen Leistungen.

An den Montag Abenden, ab dem 15.01.2024 konnten offene **Schitrainings** im Kinderland Rinn durchgeführt werden. Wir freuten uns, dass wieder so viele ambitionierte Hobby- und RennläuferInnen, aber vor allem viele Kinder das Angebot sehr gut genutzt haben.

Die **Vereinsmeisterschaften Schi** finden am Samstag, den 17.02.2024 statt.

Da der Redaktionsschluss bereits vor dem Rennen ist, werden wir die Ergebnisse der Vereinsmeisterschaften Schi nachreichen.

Am 16.03.2024 wird wieder ein **Schiausflug nach Obergurgl** für die SV Rinn Mitglieder organisiert werden. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.



# Kindergarten Rinn

Text & Bilder: Kindergarten Rinn



## Spiel und Spaß im Schnee

Als im neuen Jahr endlich der Schnee vor der Tür stand, haben im Kindergarten alle Gruppen ihre Spielsachen, Bauklötze, Puzzles und Buntstifte liegen und stehen gelassen. Neben Schneeeengel machen und Schneemann bauen stand das „Rutschblatt ´I rutschen“ natürlich im Vordergrund. Alle Kinder und auch manch Erwachsener, düsten über die Rinner Hügel hinunter – es bereitete allen viel Freude und das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Gruppen wurde gestärkt.



## Spurensuche

Unsere Vorschulmäuse lernen heuer mit dem Team vom Verein „Natopia“ einiges über die Tiere im Wald. Igel Pauli zeigte ihnen beispielsweise im Herbst, wie er sich für seinen Winterschlaf vorbereitet. Vor ein paar Wochen haben sie darüber gesprochen wie die Tiere im Winter leben, wie sie sich ernähren und wie ihre Spuren aussehen.



## Mini-Faschingsumzug

Am Unsinnigen Donnerstag hat sich die gesamte Rinner Kinderbetreuung verkleidet und sich eine gute Faschingsjause schmecken lassen. Anschließend marschierten alle Kinder, wie eine bunte Parade zu lauter Musik durchs Dorf. An drei Plätzen wurde sogar jeweils zu einem Faschingslied getanzt. Spaß & gute Laune war natürlich vorprogrammiert!



## Weltweite Verbundenheit schon in der Volksschule

**Text:** Greta Arnold, **Bilder:** VS Rinn

Gerade Dinge, die zum Alltag gehören, werden grundsätzlich nicht besonders beachtet. Zum Schulalltag zählen dazu mit Sicherheit die Schulhefte; für jedes Kind ein häufig in die Hand genommener Gebrauchsgegenstand. Doch ebendiese Hefte zeigen, wie leicht und schnell geholfen werden kann.

In jeder Klasse schreiben die Kinder in mindestens einem Unterrichtsfach in ein Schulheft, das den Verein „Kindern eine Chance“ unterstützt. Um die Arbeit „seines“ Vereins den Kindern näher zu bringen, besuchte Wilfried Pleger alle Klassen. Er nützte jeweils eine Unterrichtsstunde und erzählte den Rinner Kindern vom Leben der Schulkinder in Uganda. Die vielen mitgebrachten Fotografien und eben die Alltagsgegenstände der Kinder aus Uganda – wie Machete, Kochtopf oder Besen – erleichterten es, zumindest eine Ahnung davon zu bekommen, wie ein Schultag in Uganda aus-

sieht. Dass Lesen, Schreiben und Rechnen zum Schulleben in allen Ländern gehört, steht außer Frage. Wie wertvoll die eine warme Mahlzeit in der Ganztagschule und der Zugang zu sauberem Wasser sind, brachte einige zum Nachdenken. Uganda rückte durch Wilfrieds Besuch für uns alle ein bisschen näher!

Kurz nach der Gründung des Vereins „Kindern eine Chance“ im Jahr 2008 bekamen die Kinder der Volksschule Rinn Besuch von Gründungsmitgliedern. Seitdem unterstützen wir den Verein immer wieder mit verschiedenen Aktionen. Im Dezember 2023 kam durch Spenden der Kinder der 1. und 4. Klasse so viel Geld zusammen, dass damit in Uganda der Bau von eineinhalb Wassertanks finanziert werden konnte! bei den eigenen Schulheften – Alltagsgegenstände, die den globalen Norden mit dem globalen Süden verbinden!



## Besuch des Hl. Nikolaus

**Text:** Greta Arnold, **Bild:** VS Rinn

Voller Spannung warteten und hofften die Kinder am 6. Dezember, ob sie in der Schule Besuch vom Hl. Nikolaus bekommen würden – und tatsächlich – plötzlich klopfte es an die Tür der 1. Klasse und der Hl. Nikolaus kam herein. Nachdem ihn die Kinder mit einem Lied begrüßt hatten, las er

aus seinem Buch ihre vielen guten Taten vor. Bevor der Hl. Nikolaus auch die anderen Klassen besuchte, bekamen alle Kinder von ihm einen kleinen Sack.

**Danke an alle, die uns beim Besuch des Hl. Nikolaus unterstützt haben.**

# Zeitreise durch Rinn

**Text:** Ingrid Panwinkler, **Bilder:** VS Rinn

**K**urz vor den Herbstferien machten sich die Kinder der dritten Klasse auf, um Spuren aus alter Zeit in Rinn zu entdecken.

Gut ausgerüstet mit Rucksack und Jause startete die Reise in die Vergangenheit gleich noch im Schulhaus. Es braucht schon viel Fantasie, um sich in der heutigen Schulbibliothek die ehemalige Sennerei mit „der Olga vom Schaufelacker“ vorstellen zu können.

Begeistert waren alle vom Besuch bei Martin am Pröllerhof (vielen Dank!) - die ehemaligen Gefängnisräume wurden gestürmt! Das Josef-Speckbacher-Denkmal, früherer Unterricht am Nagelehof, Ruinen der Feuerweherschule, eine Luftbildaufnahme von Rinn, das Pestmarterl am Spielplatz – vielfältige Eindrücke vermittelten, dass ein Dorf im ständigen Wandel ist.

Schließlich rundete nur wenige Tage später der Besuch von Maria diesen Themenkreis ab. Unglaublich lebendig und sehr anschaulich erzählte sie den Kindern unvergessene Erlebnisse aus ihrer Kindheit in Rinn: Felder südlich der Schule anstelle der Hauptstraße, Gummihupfen in der Pause, Eckenstehen und Strafarbeiten, der Einkauf im Kramerladen bei „Mitzi“ mit monatlicher Abrechnung, der seltene Genuss eine „Bombensemmel“, das notwendige Hinauftreteln für das Schifahren – ein schier unerschöpflicher Schatz an Erinnerungen ließ Satz für Satz das Bild einer vergangenen Zeit entstehen. Staunend hörten die Kinder zu, fragten nach, erzählten und waren begeistert! Vielen Dank, Maria!



## „Vom Saurier zum Ritter Rost“

**Text & Bild:** Magdalena Testor



**A**m 26. Jänner erkundeten die Schüler der Klassen 2a und 2b gemeinsam die Ausstellung „Vom Saurier zum Ritter Rost“ in Hall. Die Kinder lauschten gespannt den Geschichten des Autors Jörg Hilbert, bestaunten beeindruckende Kunstwerke und rundeten ihren Ausflug mit einem Besuch des historischen Münzerturms ab.



## Abenteuer Wald – Lehrausgang zur Wildtierfütterung

**Text:** Ingrid Panwinkler und Christine Strobl, **Bilder:** VS Rinn

Eine erlebnisreiche Exkursion unter fachkundiger Leitung von Klaus Töchterle bot den Kindern der beiden dritten Klassen die Möglichkeit zu einem besonderen Waldtag. Schon die aufwändig vorbereitete Zwischenstation auf dem Weg zur Wildtierfütterung brachte alle zum Staunen. Neben fesselnden Informationen zu verschiedenen heimischen Wildtieren, begeisterte die Kinder, dass Felle und Tierpräparate angegriffen werden durften.

Am verschneiten Weg Richtung Wildtierfütterung waren tatsächlich Hirsch- und Rehspuren zu entdecken, die ohne den geschulten Blick von Klaus mit Sicherheit niemand be-

merkt hätte. Am Ziel angekommen, konnte der Futtermvorrat begutachtet werden und wieder gab es viel Neues zu erfahren: Rehe werden gefüttert – Hirsche nicht, das duftende Heu wächst auf den Feldern vom Sillerhof, ein Rehbraten ist ein Festessen, kranke Tiere werden geschossen, die Aufgaben eines Jägers sind vielfältig und nicht immer leicht, ... Und bei allen Erklärungen, erzählten Jägeranekdoten, Antworten auf Kinderfragen war die Begeisterung von Klaus für seine Arbeit als Jäger zu spüren. Vielen Dank für deine Zeit mit uns!



# Kurse Kinderland Rinn

**Text & Bild:** Volksschule Rinn

## Snowboardkurs

Im Rahmen der Initiative „Kinder gesund bewegen“ (von der Sportunion) bekamen Ende Jänner die Kinder der 3. und 4. Klassen am Rinner Lift von erfahrenen Trainern einen kostenlosen mehrtägigen Kurs im Snowboarden – danke an Maximilian Nussbaumer und sein Team vom Dachverband „Fit Sport Austria GmbH“ und an Burton für die Bereitstellung und Leihgabe der Snowboards und der Boots. Das Team vom Rinner Lift hat wie üblich für perfekte Pistenverhältnisse gesorgt!



## Schi fahren / klumpern

Traumhafte Bedingungen ließen einzelne Klassen der VS Rinn auch zum Schifahren oder Klumpern ins „Kinderland Rinn“ strömen.

Ein besonderer Dank gebührt Florian und seinem Team dafür, dass wir uns dort immer willkommen fühlen dürfen. Einfach super!



## Eislaufen

Trotz der teilweise hohen Temperaturen konnten wir wieder mit den Schulkindern am dorfeigenen Eislaufplatz eislaufen gehen. Vielen Dank an Eismeister Franz, der dabei wirklich meisterhafte Arbeit geleistet und das Eis auch bei Plusgraden perfekt hergerichtet hat!



# Verschiedene Personen aus unserer Dorfgeschichte

**Text & Bilder:** Ortschronik Rinn

Diese Bilder erinnern an einige – per Zufall ausgesuchte - Rinner „Originale“, die sicher noch vielen Leserinnen und Lesern sehr gut in Erinnerung sind.



Arnold Josef Bürgermeister von 1968 -1998 (1928-2016)



Graßmair Walter langjähriger Seniorenbundobmann (1932-2009)



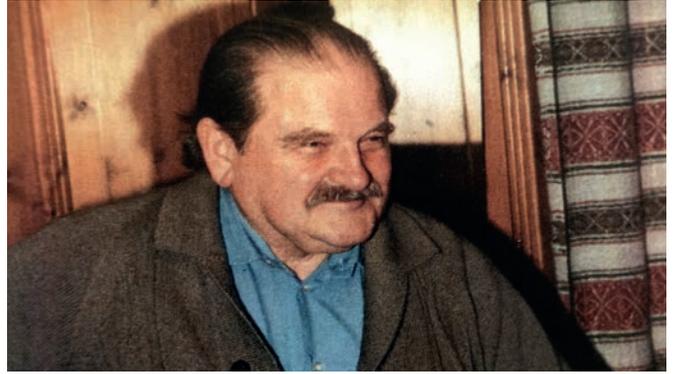
Platzer Karl (1937 - 2023)



Kiechl Sepp „Siller“ (1926-2020) und Gapp Ander „Bestandsmann“ (1924-2012)



Brugger Sepp (1939-2005)



Eder Sepp „Hopfner“ (1914-1997)



Stock Alexander „Penz“ (1915-1977) und  
Nock Ander (1913-1978)



Weger Andrä (1866-1960) mit seinen Söhnen  
Franz (1915-1980) und Hans (1906-1983)



Flörl Hanni (1909-1999), Kirchmair Rosa „Korbinger“  
(1934 - 2019)



Seidner Ernst, Pfarrer in Rinn von 1988-1995,  
Schützenkurat



Unterlechner Josef „Schärmer“ (1914-1983)



Viertl Simon (1914-2011), Triendl Ander  
„Triendlhof“ (1921 - 2011)

# Das Kreuz – Zeichen unseres Glaubens

**Text:** Pfarrer Augustinus, **Bild:** Leni Töchterle

Im Gottesdienst am 22. Oktober 2023 wurde das neue Kreuz für den Jungscharraum gesegnet. Meine Frage an unsere Jugendleiterin Désirée Egle und ihre Jugendgruppe während des Ausbaus der Jungscharraumes, ob wir das bisherige Kreuz mit dem Corpus aufhängen sollten, oder ein neues Kreuz gestalten, fand eine klare Antwort. In der Gruppenstunde wurde ein für die Jungschar und Jugend passendes Kreuz neu geschaffen – danke auch an den Tischler, der es uns zur Verfügung gestellt hat.

## 4 Motive prägen das Kreuz:

Die **Taube** als Symbol des Heiligen Geistes. Der **Heilige Geist**, der uns als Kirche begleitet und ihr Leben stärkt. Bei der Taufe Jesu sprach die Stimme vom Himmel: „Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden.“ Und am Pfingsttag hören wir im Evangelium, wie der Auferstandene Jesus sagt: „Empfangt den Heiligen Geist.“

Das zweite Symbol ist das **Herz Jesus**, der ein Herz für die Menschen hat, da denke ich an die Herz-Jesu-Verehrung in Tirol, aber auch an das durchbohrte Herz. Übrigens ist dies in diesem Lesejahr (B) auch das Evangelium vom Herz Jesu Sonntag, in Johannes 19,33-34 heißt es: „Als sie aber zu Jesus kamen und sahen, dass er schon tot war, zerschlugen sie ihm die Beine nicht, sondern einer der Soldaten stieß mit der Lanze in seine Seite und sogleich floss Blut und Wasser heraus.“



Das dritte Symbol ist der **Fisch**. Ein wichtiges Erkennungszeichen für die Christen, gerade in den ersten Jahrhunderten und stammt vom griechischen „Ichtys“-Fisch. Darin stecken die griechischen Worte: Jesus Christos, Theou, Yios, Soter auf Deutsch übersetzt: Jesus Christus Gottes Sohn Erlöser.

Das vierte Symbol ist das **Schiff**. Est steht für die Kirche, die durch die Stürme der Zeit, durch die Herausforderungen unserer Zeit fährt. Ein Schiff, das starken Stürme ausgesetzt ist, aber dennoch nicht untergeht, wenn Jesus dabei ist, auch wenn er den Eindruck erweckt, dass er gerade schläft. Wir gehen auf die zentralen Feiern von Tod und Auferstehung Jesu zu. Nicht das leere Grab wurde zum Zeichen des Glaubens, sondern das Kreuz. Die Kreuzigung war die grau-

samste Todesart, ausschließlich für Schwerstverbrecher. Das Kreuz erhält seinen Sinn nur durch die Auferstehung. 2 Aspekte sind mir dabei wichtig: 1. Kreuz tragen: Wir können dem Leid und den Schwierigkeiten des Lebens nicht entfliehen, auch wenn wir uns für eine positive Weltgestaltung einsetzen und Leid vermindern sollen. Es gibt Leidenerfahrungen, denen wir dennoch nicht entrinnen können, sondern wo der Blick auf Jesus uns stärken und trösten kann. Zum Beispiel beim Tod eines lieben Menschen, bei persönlichen Schicksalsschlägen.

2. Es ist ein Zeichen der Hoffnung, dass mit dem Tod nicht alles aus und vorbei ist. Jesus lebt und wir dürfen an diesem neuen Leben teilhaben. So ist das Kreuz für die Christen kein Zeichen des Todes, sondern es erinnert uns an die Auferstehung. Sind wir als Christen – als Kirche – Menschen der Hoffnung oder nehmen uns die Krisen der Welt total in Beschlag?

So hoffe ich, dass die Feier der Tage von Tod und Auferstehung unseren Glauben stärkt und uns Hoffnung und Perspektiven für unser Leben gibt.



## Taufen, Trauungen & Todesfälle im Jahr 2023 in Rinn

### Taufen

- Rafael Massani
- Elias Huber
- Annalena Schreiner
- Matteo Piegger
- Ares Huter
- Johanna Pilsz
- Carla Viertl
- Noah Senger
- Helena Triendl
- Andreas Retschitzegger
- Vitus Ebenwaldner
- Sophia Laimer

### Trauungen

- Mayer-Schwanninger Maria, geb. Schwanninger und Michael, geb. Mayer
- Schafferer Ariane und Marco, geb. Köstlinger
- Hoppichler Michael und Andrea, geb. Piegger
- Gspan David und Martina, geb. Kirchmair
- Weger Johannes und Brigitte Wolf-Weger, geb. Wolf

### Todesfälle

(Kirchliche Begräbnisse)

- Alois Krapf
- Ingo Kreißl
- Edith Köck
- Dora Schafferer
- Henriette Tölly
- Horst Döller
- Sighard Schram
- Helmut Rinner
- Karl Platzer
- Karl Schmiderer
- Thomas Hussl
- Gertrude Triendl

Erwähnt werden die Begräbnisse, die im Rinner Totenbuch eingetragen sind, Taufen und Hochzeiten, die in Rinn und Judenstein stattgefunden haben nach schriftlicher Erlaubnis.



## „Ich bin ein Puzzleteil in Gottes Welt“ Erstkommunion | Sonntag 26. Mai 2024

Fabian Bischofer, Sebastian Dobesberger, Paul Ebenwaldner, Christof Egg, Philipp Elsässer, Fabian Gasser, Valerian Haid, Ferdinand Kathrein, Patrick Langbauer, Matheo Leichter, Laura Löschnig, Matthias Mattersberger, Ruth Moosbrugger, Alexander Neussl, David Schapfl, Tobias Traugott, Laurin Tschenet, Elina Viertl

## Firmung

### Samstag 18. Mai 2024 im Stift Wilten

Philipp de Romedis, Vanessa Deutsch, Teresa Dörfler, Jonas Eberl, David Eberl, Sophie Eberl, Isabella Egg, Katharina Egg, Henrik Ekmark, Valentina Ertl, Sophia Frank, Nina Grumser, Sara-Sophie Häusler, Greta Ischia, Helena Ischia, Rosa Köck-Wolf, Laura Franziska Kreyer, Anna Lamprecht, Lina Mader, Johanna Nagiller, Matthias Nagiller, Laura-Marie Nagl, Johannes Neureiter, Kilian Neureiter, Jakob Reider, Andreas Rendl, Natalia Rottensteiner, Lilly-Marie Schmiderer, Chiara Schreyer, Lilly Steiner, Nico Tanler, Benjamin Vent, Vincent Walcher, Tobias Walder, Leo Weger, Maja Wilke





Auch beim Hochamt am 6. Jänner 2024 in der Pfarrkirche waren so viele Sternsinger wie schon lange nicht mehr dabei.



## Sternsingen 2024

**Text & Bild:** Leni Töchterle

63 Kinder, Jugendliche und Erwachsene waren Anfang Jänner als Sternsinger unterwegs und haben den Segen für das neue Jahr von Haus zu Haus gebracht. An diesen drei Tagen wurden nicht nur 7.231,72 Euro gespendet, sondern auch 265 Stunden an ehrenamtlicher Arbeit. Dabei ist die Zeit für Vor- und Nachbereitung dieser Aktion noch gar nicht mitgezählt. So viel Engagement für Andere ist unbezahlbar! Herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Manchmal erfordert die Organisation vom Sternsingen einiges an Flexibilität. Heuer waren beispielsweise nicht an allen Tagen gleich viele Gruppen unterwegs. Deshalb kam es zu Verschiebungen und ein paar Straßen wurden an einem anderen Tag besucht als ursprünglich geplant. Nachdem die Sternsinger ihre Ferienzeiten verschenken, ist es dem Leitungsteam wichtig, möglichst alle Wünsche, wann wer mit wem unterwegs ist, zu berücksichtigen. Dadurch steht die endgültige Einteilung der Gruppen und Gebiete meist erst Ende Dezember fest. Um zukünftig Irritationen diesbezüglich zu vermeiden, wird also erst kurz vor Jahresende veröffentlicht, wohin die Sternsinger an welchem Tag kommen. Bitte beachtet, wenn es wieder so weit ist, den Aushang im Schaukasten bei der Kirche, die Ankündigung auf der Website der Gemeinde und im Rinner Kabel-TV sowie die Gottesdienstordnung.

Wo gearbeitet wird, passieren leider auch Fehler. Die 15 Gruppen haben nach bestem Wissen und Gewissen alle

Wohnungen ihrer Gebiete aufgesucht. Sollte es dennoch passiert sein, dass ein Haushalt ausgelassen beziehungsweise übersehen wurde, bittet das Sternsinger-Leitungsteam einerseits um Verständnis und andererseits um direkte Rückmeldung diesbezüglich an die Pfarre, damit das in den kommenden Jahren möglichst nicht mehr vorkommt.

Vergelt's Gott all jenen, die die Sternsinger freundlich aufgenommen haben und so genauso mithelfen, dass diese große Spendenaktion hoffentlich noch lange weiter existiert. Denn nur positive Erfahrungen machen es möglich, dass Ehrenamt mit so einer Begeisterung gelebt werden kann, wie sie bei den Sternsingern zu sehen ist.

*Anbetung am Heiligen Grab in Judenstein*

14:30 - 15:00 Uhr	Aussetzung und Andacht
15:00 - 15:30 Uhr	Judenstein, Wiesenhöfe, Triendlsiedlung
15:30 - 16:00 Uhr	Wiesenberg, Im Oberen Feld, Oberdorf, Archenhofgarten
16:00 - 16:30 Uhr	Obere und Untere Hochstraße, Lavieren, Schauflacker
16:30 - 17:00 Uhr	Häuser nördlich der Hauptstraße

# Kirchliche Termine auf einen Blick

Palmsonntag	24.03.2024	10:00 Uhr	Palmweihe beim Bichlkreuz, Palmprozession Feldmesse auf dem Festplatz beim Kultursaal keine Abendmesse in Judenstein
Gründonnerstag	28.03.2024	18:00 Uhr	Feier vom letzten Abendmahl
Karfreitag	29.03.2024	14:00-15:30 Uhr	Startzeit für den Familienkreuzweg vom Schärmerkreuz in Rinn nach Judenstein
		18:00 Uhr	Karfreitagsliturgie (Judenstein)
Karsamstag	30.03.2024	14:30-17:00 Uhr	Anbetung Heiliges Grab (Judenstein)
		20:00 Uhr	Österliche Vigilfeier
Ostersonntag	31.03.2024	10:00 Uhr	Festhochamt mit Speisenweihe, anschließend Ostereiersuchen für Kinder keine Abendmesse in Judenstein
		19:30 Uhr	Abendmesse in Volderwald
Ostermontag	01.04.2024	10:00 Uhr	Osteramt (Judenstein)
Donnerstag	04.04.2024	19:30 Uhr	Osteramt mit besonderer musikalischer Gestaltung
Freitag	05.04.2024	18:00 Uhr	20-Minuten-Kinderkirche
Weißer Sonntag	07.04.2024	10:00 Uhr	Vorstellung und Taferneruerung der Erstkommunionkinder

## Ab dem Weißen Sonntag bis Allerheiligen sind die Sonntag-Abendmessen in Judenstein um 19:00 Uhr.

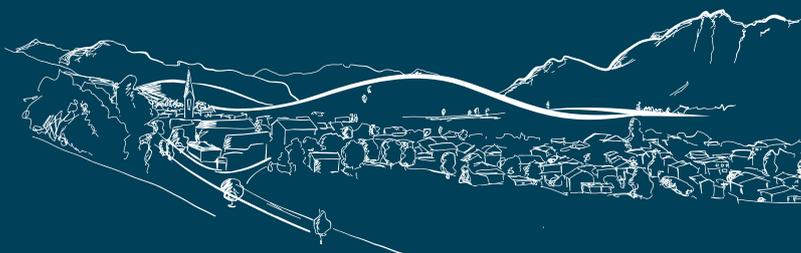
Sonntag	14.04.2024	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit anschließendem Pfarrcafé
		19:00 Uhr	Gottesdienst mit den Firmlingen in Judenstein
Sonntag	21.04.2024	10:00 Uhr	Floriani-Feier
Mittwoch	01.05.2024	18:00 Uhr	Erste feierliche Maiandacht
Freitag	03.05.2024	18:00 Uhr	20-Minuten-Kinderkirche
Montag	06.05.2024	19:00 Uhr	Bittgang zum Wetterkreuz
		19:30 Uhr	Bittmesse in der Pfarrkirche
Dienstag	07.05.2024	19:00 Uhr	Bittgang nach Judenstein ab Lavieren
		19:30 Uhr	Bittmesse in Judenstein
Christi Himmelfahrt	09.05.2024	09:00 Uhr	Festhochamt
		19:30 Uhr	Abendmesse in Volderwald
Samstag	18.05.2024	10:00 Uhr	Firmung der Rinner Firmlinge in der Stiftskirche mit Abt Leopold
Pfingstsonntag	19.05.2024	10:00 Uhr	Pfingsthochamt
		19:30 Uhr	Abendmesse in Volderwald
Sonntag	26.05.2024	10:00 Uhr	Erstkommunion
Fronleichnam	30.05.2024	09:00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Freitag	31.05.2024	18:00 Uhr	Letzte feierliche Maiandacht
Fronleichnam-Sonntag	02.06.2024	10:00 Uhr	Festhochamt und Prozession keine Abendmesse Judenstein
Freitag	07.06.2024	18:00 Uhr	20-Minuten-Kinderkirche
Herz-Jesu-Sonntag	09.06.2024	10:00 Uhr	Festhochamt
		13:30 Uhr	Prozession keine Abendmesse in Judenstein
Samstag	29.06.2024	12:00 Uhr	Stifterkapellmesse
Dienstag	02.07.2024	10:00 Uhr	Patroziniumsmesse Mariä Heimsuchung in Judenstein

# Rinner Biehl

Zeitung der Gemeinde Rinn  
März 2024 | [www.rinn.gv.at](http://www.rinn.gv.at)

AUSGABE

23



**Nächste Ausgabe:** 19. August 2024  
**Redaktionsschluss:** 5. Juli 2024

**Herausgeber, Medieninhaber:** Gemeinde Rinn  
**Kontakt:** [gemeindezeitung@kabelrinn.at](mailto:gemeindezeitung@kabelrinn.at)



ERDBAU ■  
ABBRUCH ■  
ENTSORGUNG ■